

>> Die öffentlichen beruflichen Schulen informieren

Anmeldung für das Schuljahr 2010/2011 zu den gewerblichen, kaufmännischen, haus- und landwirtschaftlichen Vollzeitschulen in Freiburg

Die Anmeldungen sollen persönlich erfolgen und werden zu den unten angegebenen Zeiten entgegengenommen. Das Recht zur Unterschrift der Anmeldung hat bei nicht volljährigen Schülerinnen und Schülern nur der gesetzliche Vertreter oder dessen Bevollmächtigter (Vollmachtserklärung)

Zur Anmeldung sind mitzubringen:

1. beglaubigte Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses,
2. zwei Freiumschröge mit vollständiger Adresse der Erziehungsberechtigten bzw. der Bewerber,
3. für Anmeldungen an Gymnasien die Originalzeugnisse der letzten drei Jahre,
4. weitere Nachweise entsprechend den Eingangsvoraussetzungen.

Erfüllen mehr Bewerber oder Bewerberinnen die Aufnahmevoraussetzungen, als die jeweilige Schulart aufnehmen kann, findet entsprechend den jeweiligen Schulordnungen eine Auslese u.a. nach den Notendurchschnitten der Einreichungszeugnisse statt.

Berufliche Vollzeitschulen der Stadt Freiburg	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahmevoraussetzungen	Abschluss
Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule Bissierstraße 17 Tel. 0761/201-7387 Fax 0761/201-7498 Internet: www.fwg-freiburg.de E-Mail: fwg@freiburger-schulen.bwl.de	1. Berufsvorbereitungsjahr	• Jugendliche bis 18 Jahre • Hauptschulabschluss	Orientierung in Berufsfeldern Bau, Farbe, Holz, Metall Angebot: Hauptschulabschluss mit Englisch
	2. Berufseinstiegsjahr	• Jugendliche bis 18 Jahre mit Hauptschulabschluss, die noch keine Zusage für eine Lehrstelle oder eine weiterführende Schule haben	Berufliche Vorkualifikation
	3. Einjährige Berufsfachschule Holztechnik	• Abschluss oder Abgang von einer allgemeinbildenden Schule • soweit möglich Vorvertrag bei Lehrbetrieb	kann als 1. Lehrjahr in einem Ausbildungsberuf des Berufsfeldes Schreiner/in angerechnet werden
	4. Einjährige Berufsfachschule Bauzeichner/in	• Abschluss oder Abgang von einer allgemeinbildenden Schule	kann als 1. Lehrjahr im Ausbildungsberuf Bauzeichner/in angerechnet werden
	5. Einjährige Berufsfachschule Farbtechnik	• Abschluss oder Abgang von einer allgemeinbildenden Schule	kann als 1. Lehrjahr im Ausbildungsberuf Maler/in und Lackierer/in angerechnet werden
	6. Zweijährige Berufsfachschule Bautechnik	• qualifizierter Hauptschulabschluss	Fachschulreife (mögliche Anrechnung als 1. Lehrjahr in einem Bauberuf)
	7. Zweijährige Berufsfachschule Holztechnik	• qualifizierter Hauptschulabschluss	Fachschulreife (mögliche Anrechnung als 1. Lehrjahr in einem Holzberuf)
	8. Technisches Berufskolleg I (Informations-/ Medientechnik, Gestaltung)	• Realschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsstand	Fachschulreife (Technische/r Kommunikationsassistent/in)
	9. Technisches Berufskolleg II (Informations-/ Medientechnik, Gestaltung)	• Technisches Berufskolleg I	Fachschulreife (Technische/r Kommunikationsassistent/in)
	10. Staatliches Berufskolleg für technische Dokumentation	• Mittlerer Bildungsabschluss	Staatlich gepr. Assistent/in für technische Dokumentation, Fachhochschulreife
11. Dreijähriges Berufskolleg Holzdesign / Holzbildhauer	• Mittlerer Bildungsabschluss	Staatlich gepr. Holzdesigner/in und Holzbildhauer/in	
12. Einjährige Meisterschule für Maurer/innen und Betonbauer/innen	• Lehrabschlussprüfung als Maurer/in	Meisterprüfung Führen eines Betriebes Ausbildung von Lehrlingen	
13. Einjährige Meisterschule für Steinmetz/in / Steinbildhauer/in	• Lehrabschlussprüfung als Steinmetz/in / Steinbildhauer/in (ev. Aufnahmetest)	Meisterprüfung Führen eines Betriebes Ausbildung von Lehrlingen	
14. Einjährige Meisterschule für Zimmerer / Zimmerinnen	• Lehrabschlussprüfung als Zimmerer / Zimmerinnen	Meisterprüfung Führen eines Betriebes Ausbildung von Lehrlingen	
15. Einjährige Meisterschule für Schreiner/innen	• Lehrabschlussprüfung als Schreiner/innen	Meisterprüfung Führen eines Betriebes Ausbildung von Lehrlingen	
16. Zweijährige Fachschule für Technik/Fachrichtung Bautechnik	• Lehrabschlussprüfung in einem Bauberuf und mind. 2 Jahre Praxis	Staatl. gepr. Bautechniker/in (Fachhochschulreife) (mittlere Führungskraft) freiwilliges Zusatzprogramm	
17. Zweijährige Fachschule für Steingestaltung	• Lehrabschlussprüfung als Steinmetz/in / Steinbildhauer/in (eventuell Aufnahmetest)	Staatl. gepr. Gestalter/in (Fachhochschulreife) (mittlere Führungskraft) freiwilliges Zusatzprogramm	
18. Zweijährige Akademie für Betriebsmanagement, Bau- und Holztechnik, Fachrichtung Schreiner/in	• Lehrabschlussprüfung als Schreiner/in	Staatl. gepr. Betriebsmanager/in und Meisterprüfung und Fachhochschulreife	
19. Zweijährige Akademie für Betriebsmanagement, Bau- und Holztechnik, Fachrichtung Zimmerer / Zimmerin	• Lehrabschlussprüfung als Zimmerer / Zimmerin	Staatl. gepr. Betriebsmanager/in und Meisterprüfung und Fachhochschulreife	
20. Dreijähriges Berufskolleg Berufsfeld Farbtechnik / Raumgestaltung und Gestaltung im visuellen Marketing	• Mittlerer Bildungsabschluss	Gesellenprüfung Fachhochschulreife	

Walther-Rathenau-Gewerbeschule	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahmevoraussetzungen	Abschluss
Walther-Rathenau-Gewerbeschule Friedrichstraße 51 79098 Freiburg Tel. 0761/201-7443 Fax 0761/201-7443 Internet: www.wara.de E-Mail: wrg@freiburger-schulen.bwl.de	1. Einjährige gewerbliche Berufsfachschule – Elektronik – Informationselektronik	• Hauptschulabschluss bzw. Erfüllung der 9-jährigen Schulpflicht	Berechtigung, eine Ausbildung im Berufsfeld Elektrotechnik im zweiten Ausbildungsjahr fortzusetzen
	2. Zweijährige gewerbliche Berufsfachschule Elektrotechnik	• Qualifizierter Hauptschulabschluss bzw. • Versetzung in Kl. 10 Realschule oder Gymn. bzw. • Abgangszeugnis der Kl. 9 Realschule oder Gymnasium	Fachschulreife bzw. Berechtigung, eine Ausbildung im Berufsfeld Elektrotechnik im zweiten Ausbildungsjahr fortzusetzen
	3. Zweijährige Fachschule für Technik – Elektrotechnik Profil Informations- und Automatisierungstechnik; Beginn jährlich im September; auch in Teilzeit (4-jährig; nächster Beginn auf Anfrage)	• Hauptschul- und Berufsschulabschluss bzw. • Gesellen- oder Facharbeiterprüfung • mind. 1,5-jährige Berufspraxis (Teilzeit 9 Monate)	Staatlich geprüfte/r Techniker/in Fachhochschulreife
	4. Zweijährige Fachschule für Technik, Fachrichtung: Gebäudesystemtechnik (Beginn: Sept. 2010)	• Abschluss in einem Beruf der Metall- oder Elektrotechnik • mindestens einhalbjährige Berufspraxis	Staatlich geprüfte/r Techniker/in Fachhochschulreife
	5. Meisterschule für das Elektrotechniker-Handwerk Beginn: Februar 2011	• Gesellen- oder Facharbeiterprüfung • 3 Jahre Berufspraxis • lückenloser Tätigkeitsnachweis	Meisterprüfung (Handwerkskammer)
	6. Zweijähriges Berufskolleg für Pharm.-techn. Assistenten/innen	Mittlerer Bildungsabschluss • Fachschulreife • Realschulabschluss • Werkrealschule • Versetzung in Klasse 10 (G8) bzw. 11 (G9) eines Gymnasiums	Staatl. geprüfte/r Pharm.-techn. Assistent/in im Zusatzprogramm Fachhochschulreife
	7. Zweijähriges Berufskolleg für Chem.-techn. Assistenten/innen	Mittlerer Bildungsabschluss • Fachschulreife • Realschulabschluss • Werkrealschule • Versetzung in Klasse 10 (G8) bzw. Klasse 11 (G9) eines Gymnasiums eingetr. Ausbildungsvertrag	Staatl. geprüfte/r Pharm.-techn. Assistent/in im Zusatzprogramm Fachhochschulreife
	8. Dreijähriges Berufskolleg Elektronik Schwerpunkt Anlagen- und Gerätetechnik (in Teilzeit)	Mittlerer Bildungsabschluss • Fachschulreife • Realschulabschluss • Werkrealschule • Versetzung in Klasse 10 (G8) bzw. Klasse 11 (G9) eines Gymnasiums eingetr. Ausbildungsvertrag	Staatl. gepr. Berufskollegiat/in Fachrichtung Anlagen- und Gerätetechnik im Zusatzprogramm Fachhochschulreife IHK-Abschluss Facharbeiter/in Elektroniker/in für Betriebs-technik

Gertrud-Luckner-Gewerbeschule	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahmevoraussetzungen	Abschluss
Gertrud-Luckner-Gewerbeschule Hauptverwaltung u. Direktion Bissierstraße 17 79114 Freiburg Tel. 0761/201-7853 Fax 0761/201-7855 Internet: www.glg.fr.bw.schule.de E-Mail: glg@freiburger-schulen.bwl.de	Einjährige Berufsfachschule für Drucktechnik Schwerpunkt: Druckvorstufe Mediengestaltung für Digital- und Printmedien Schwerpunkt: Druck (Flach- und Hochdrucker)	Hauptschulabschluss oder gleichwertiger anerkannter Abschluss	Anrechnung in den Schwerpunkten als Drucktechnik und Mediengestalter als 1. Ausbildungsjahr möglich
	Sonderberufsfachschule Ernährung und Hauswirtschaft Schwerpunkt: Back- und Süßwarenherstellung Schwerpunkt: Fleischverarbeitung (Jew. Produktion und Verkauf)	Hauptschulabschluss oder gleichwertiger anerkannter Abschluss	Anrechnung in den Schwerpunkten Back- und Süßwarenherstellung bzw. Verkauf oder Fleischverarbeitung bzw. Fleischereifachverkäuferin als 1. Ausbildungsjahr möglich
	Einjährige Berufsfachschule für Körperpflege (Friseur) Schwerpunkt: Grundfertigkeiten des Friseurhandwerks	Hauptschulabschluss oder gleichwertiger anerkannter Abschluss	Anrechnung als 1. Ausbildungsjahr möglich
	Zweijähriges Berufskolleg für foto- und medientechnische Assistenten	Mittlerer Bildungsabschluss • Realschulabschluss • Fachschulreife • Versetzung in Klasse 11 eines Gymnasiums	Staatl. gepr. foto- und medientechnische Assistent/in
	Meisterschule für das produzierende Handwerk (Bäcker-, Fleischer-, Konditoremeister/in)	Einschlägige abgeschlossene Berufsausbildung und Berufserfahrung	Bäckermeister/in, Fleischermeister/in, Konditoremeister/in des Handwerks

Berufliche Vollzeitschulen der Stadt Freiburg	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahmevoraussetzungen	Abschluss
Gertrud-Luckner-Gewerbeschule Außenstelle Berufsoberschule Anmeldung und Beratung Kirchstr. 4 Tel.: 0761/201-7873 Fax: 0761/201-7879	Berufsoberschule – Zweiter Bildungsweg nach abgeschlossener Berufsausbildung		
	Berufsaufbauschule (1 Jahr) Mittelstufe der Berufsoberschule	Hauptschulabschluss sowie abgeschlossene Berufsausbildung oder Berufspraxis	Fachschulreife (mittlerer Bildungsabschluss)
	Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife Vollzeit (1 Jahr) • mit Fach Technik • mit Fach Gestaltung • mit Fach Technik • mit Fach Technik	Fachschulreife oder Realschulabschluss oder Versetzung in die Klasse 11 eines Gymnasiums sowie abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder Berufspraxis	Fachhochschulreife (in allen Bundesländern anerkannt) Hochschulreife nach Eintritt in die Klasse 2 der Berufsoberschule möglich
	Technische Oberschule (2 Jahre) Wirtschaftsoberschule (2 Jahre) Oberstufe der Berufsoberschule	Fachschulreife oder Realschulabschluss oder Versetzung in die Klasse 11 eines Gymnasiums sowie abgeschlossene Berufsausbildung oder mind. 5-jähr. Berufserfahrung	Hochschulreife (Abitur) (in allen Bundesländern anerkannt)

Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule für Metallberufe	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahmevoraussetzungen	Abschluss
Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule für Metallberufe Friedrichstraße 51 79098 Freiburg Internet: www.rfgs.de E-Mail: rfg@freiburger-schulen.bwl.de	1. Technisches Gymnasium – dreijährig – in den Profilen • Technik • Informationstechnik • Technik u. Management • Gestaltung und Medien	• Qualifizierter Realschulabschluss bzw. Fachschulreife oder Versetzung in die Klasse 10 (G8) bzw. 11 (G9) eines Gymnasiums	Allgemeine Hochschulreife
	2. Technisches Berufskolleg I und II Verzahnung mit dualen Ausbildungsberufen • Anlagenbau • Feinwerkmechanik • Kfz-Technik	• Realschulabschluss oder Fachschulreife oder Versetzung in Klasse 11 eines Gymnasiums	Fachhochschulreife Nach mind. eineinhalbjähriger praktischer Ausbildung Berufsabschluss in dem Beruf
	3. Zweijährige gewerblich-techn. Berufsfachschule Metalltechnik	• Qualifizierter Hauptschulabschluss bzw. • Versetzung in die Klasse 10 einer Realschule / Klasse 9 eines Gymnasiums bzw. • Abschluszeugnis der Klasse 9 einer Realschule / eines Gymnasiums	Fachschulreife Berechtigung, eine Ausbildung im Berufsfeld Metalltechnik im zweiten Ausbildungsjahr fortzusetzen Aufnahme in Klasse 11 eines Technischen Gymnasiums möglich
	4. Einjährige gewerblich-techn. Berufsfachschule Metall / Kfz Schwerpunkte: fertigung u. spanende Bearbeitungstechnik; Kfz-Technik; Metallbautechnik	• Hauptschulabschluss oder mind. 9 Jahre Unterricht in einer anderen Schule	Anrechnung als 1. Lehrjahr im jeweiligen Beruf möglich
	5. Berufseinstiegsjahr Schwerpunkt Metall und Kfz	• Hauptschulabschluss Die bestandene Abschlussprüfung ersetzt das Hauptschulabschlusszeugnis bei der Aufnahme in eine Berufsaufbauschule. Der Besuch kann auf eine Ausbildung im gleichen Lernfeld angerechnet werden.	
	6. Berufsvorbereitungsjahr mit Schwerpunkt Metalltechnik Vollzeitunterricht für Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag	• Vollzeitlehrerunterricht für Jugendliche ohne Hauptschulabschluss • Hauptschulabschluss	Orientierung und Vorbereitung für Einstieg in einen Metallberuf, Hauptschulabschluss
	7. Berufskolleg dreijährig – dual Kfz	• Realschulabschluss oder Fachhochschulreife oder Versetzung in Klasse 11 eines Gymnasiums • Ausbildungsplatz in einem maschinentechnischen Betrieb	Facharbeiter/in staatl. geprüfte/r Berufskollegiat/in Fachrichtung Maschinentechnik oder Kfz-Technik Fachhochschulreife mit Zusatzprüfung
	8. Technikerschule zweijährige Fachschule für Maschinentechnik (Vollzeitunterricht)	• Abschluss in einem metallverarbeitenden Beruf und mindestens 18 Monate Berufspraxis (12 Monate mit Fachhochschulreife)	Staatl. gepr. Techniker/in (als mittlere Führungskraft) und gleichzeitiger Erwerb der Fachschulreife/mittlere Reife und Fachhochschulreife (nach Zusatzprüfung)
	9. Technikerschule zweijährige Fachschule für Gebäudesystemtechnik	• Abschluss in einem Beruf der Metall- oder Elektrotechnik • mindestens 18 Monate Berufspraxis	Staatl. gepr. Techniker/in Fachhochschulreife
	10. Meisterschule Einjährige Fachschule für Installations-, Heizungs- und Solartechnik	• Abschluss als Gas- und Wasserinstallateur/in oder Zentralheizungs- und Lüftungsbauer/in	Meisterprüfung (Handwerkskammer)

Max-Weber-Schule	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahmevoraussetzungen	Abschluss
Max-Weber-Schule Fehrenbachallee 14 79106 Freiburg Tel. 0761/201-7801/02 Fax 0761/283868 Internet: www.mws.fr.bw.schule.de E-Mail: Max-Weber-Schule@freiburger-schulen.bwl.de	1. Dreijähriges Wirtschaftsgymnasium • Normalform • Wirtschaftsinformatik • Global Studies	• Realschulabschluss oder • Werkrealschule oder • Fachschulreife (jeweils Durchschnitt in Deutsch, Mathematik und 1. Fremdsprache mind. 3,0) oder • Versetzung in die Klasse 10 / 11 eines Gymnasiums	Allgemeine Hochschulreife
	2. Kaufm. Berufskolleg I (einjährig) Profil: • Geschäftsprozesse • Übungsfirma	• Fachschulreife oder • Realschulabschluss oder • Versetzung in die Klasse 10 / 11 eines Gymnasiums oder • Werkrealschule	Fachtheoretische und -praktische Grundkenntnisse in Wirtschaft und Verwaltung sowie vertiefte Allgemeinbildung
	3. Kaufm. Berufskolleg II (einjährig) Profil: • Geschäftsprozesse • Übungsfirma	• Abschluss Berufskolleg I mit einem Durchschnitt von mindestens 3,4 in den Kernfächern	Fachhochschulreife mit Zusatzprogramm: Wirtschaftsassistent/in
	4. Kaufm. Berufskolleg Wirtschaftsinformatik (zweijährig)	• Fachschulreife oder • Werkrealschule oder • Realschulabschluss oder • Versetzung in die Klasse 10 oder 11 eines Gymnasiums • Mathematiknote mind. 3,0	Fachhochschulreife mit Zusatzprogramm: Wirtschaftsassistent/in
	5. Kaufm. Berufskolleg Fremdsprachen (zweijährig)	• Fachschulreife oder • Werkrealschule oder • Realschulabschluss oder • Versetzung in die Klasse 10 oder 11 eines Gymnasiums • Englischnote mindestens 3,0	Fachhochschulreife mit Zusatzprogramm: Wirtschaftsassistent/in
	6. Wirtschaftsschule zweijährige kaufmännische Berufsfachschule mit Übungsfirma mit Sprachprofil	• qualifizierter Hauptschulabschluss oder • Versetzung in die Klasse 10 der Realschule oder in die Klasse 9 des Gymnasiums	Fachschulreife (entspricht der mittleren Reife) mit Vorbereitung auf einen kaufmännischen Beruf oder Verwaltungsberuf
	7. Berufsaufbauschule (einjährig)	• Hauptschulabschluss • Berufsschulabschluss • abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung	Fachschulreife
	8. Fachschule für Wirtschaft Fachschule für Betriebswirtschaft (zweijährig) • Profifach Controlling • Profifach Marketing	• Realschulabschluss oder Fachschulreife • abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung • 1 Jahr Berufspraxis	Staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in Fachhochschulreife

AMTSBLATT

Berufliche Vollzeitschulen der Stadt Freiburg	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahme-voraussetzungen	Abschluss
---	--	--------------------------	-----------

Merian-Schule Rheinstr. 3 79104 Freiburg Tel. 0761/201-7781 Internet: www.merian.fr.bw.schule.de E-Mail: merian@freiburger-schulen.bwl.de Anmeldetermine zum Schuljahr 2010/2011 Montag – Freitag 09.20–12.00 Uhr Montag – Donnerstag 14.00–15.30 Uhr Anmeldeschluss 1. März 2010	1. Biotechnologisches Gymnasium (dreijähriges berufliches Gymnasium)	<ul style="list-style-type: none"> Fachschulreife oder Realschulabschluss oder Versetzung in die Klasse 11 eines Gymnasiums 	Allgemeine Hochschulreife
	2. Ernährungswissenschaftliches Gymnasium (dreijähriges berufliches Gymnasium)	<ul style="list-style-type: none"> Fachschulreife oder Realschulabschluss oder Versetzung in die Klasse 11 eines Gymnasiums 	Allgemeine Hochschulreife
	3. Berufskolleg für Ernährung und Hauswirtschaft I (einjährig)	<ul style="list-style-type: none"> Fachschulreife oder Realschulabschluss oder Versetzung in Klasse 11 eines Gymnasiums 	Fachtheoretische und praktische Grundkenntnisse zur Vorbereitung auf die Ausbildung in hauswirtschaftlichen und sozialpflegerischen Berufen Voraussetzung für den Besuch des BKII
	4. Berufskolleg für Ernährung und Hauswirtschaft II (zweijährig)	<ul style="list-style-type: none"> Besuch des Berufskollegs Ernährung und Hauswirtschaft I Fachschulreife an der 2-jährigen hausw.-soz. päd. Berufsfachschule Ausbildung im Berufsfeld Ernährung und Hauswirtschaft in Verbindung mit einem mittleren Bildungsabschluss 	Assistent/in in hauswirtschaftlichen Großbetrieben Erwerb der Fachhochschulreife (Zusatzprogramm) Weiterbildung zur hauswirtschaftlichen Betriebsleitung / Technische Lehrerin an hausw.-sozialpäd. Schulen
	5. Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife; hausw./landw./sozialpäd. Richtung (Vollzeitunterricht)	<ul style="list-style-type: none"> Fachhochschulreife oder Realschulabschluss oder Versetzung in Klasse 11 eines Gymnasiums und abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder mehrfachjährige einschlägige Berufstätigkeit 	Fachhochschulreife (bundesweit anerkannt)
	6. Zweijähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife; in Teilzeitform; hausw./landw./sozialpäd. u. kaufm. Richtung (berufsbegleitend, 2 Jahre)	<ul style="list-style-type: none"> Fachschulreife oder Realschulabschluss oder Versetzung in Klasse 11 eines Gymnasiums und abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder mehrfachjährige einschlägige Berufsausbildung 	Fachhochschulreife (bundesweit anerkannt)
	7. Berufskolleg für Praktikantinnen / Praktikanten (einjährig) Erstes Jahr der Erzieherausbildung	<ul style="list-style-type: none"> Fachschulreife oder Realschulabschluss oder Versetzung in Klasse 11 des Gymnasiums oder Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes (z.B. Hauptschulabschluss und Berufsausbildung nach dem Modell 9+3) Das bisher notwendige Vorpraktikum entfällt. Bei ausländischen Bildungsnachweisen sind ausreichende deutsche Sprachkenntnisse nachzuweisen 	Zulassung zum Besuch der Fachschule für Sozialpädagogik (2. und 3. Jahr der Erzieherausbildung)
	8. Zweijährige Fachschule für Sozialpädagogik (zweites und drittes Jahr der Erzieherausbildung / Berufspraktikum)	<ul style="list-style-type: none"> Erfolgreicher Abschluss des Berufskollegs für Praktikantinnen / Praktikanten Die Aufnahme für Abiturienten ist zur Zeit noch nicht konkret geregelt Direkter Einstieg in das 2. und 3. Jahr der Erzieherausbildung ist möglich / Antrag und Beratung 	Staatl. anerkannte/r Erzieher/in Erwerb der Fachhochschulreife (Zusatzprogramm: bundesweit anerkannt)
	9. Fachschule für Organisation und Führung mit dem Schwerpunkt Sozialwesen (z. Z. Teilzeitunterricht, vorwiegend abends, berufsbegleitend, zweijährig)	<ul style="list-style-type: none"> einschläg. Berufserfahrung als Fachkraft im soz.-päd. bzw. soz.-pflger. Bereich bzw. als qualifizierte hauswirtschaftl. Fachkraft mind. zweijähr. einschläg. Berufserfahrung 	Staatl. geprüfte/r Fachwirt/in für Organisation und Führung im Schwerpunkt Sozialwesen

Edith-Stein-Schule für Agrarwirtschaft, Hauswirtschaft und Sozialpflege Bissierstraße 17 79114 Freiburg Tel. 0761/201-7766 / -7420 Fax 0761/36925 Internet: www.hls.fr.bw.schule.de E-Mail: ests@freiburger-schulen.bwl.de Anmeldetermine zum Schuljahr 2010/2011: Montag-Donnerstag 07.30–11.30 Uhr 13.30–16.00 Uhr Freitag 07.30–12.00 Uhr (Zur Anmeldung ist die Kopie des letzten Zeugnisses mitzubringen) Anmeldeschluss: 1. März 2010 mit Ausnahme der Berufsfachschulen zum Erwerb von Zusatzqualifikationen und der Fachschule für Meister/innen	1. Berufseinstiegsjahr	<ul style="list-style-type: none"> Jugendliche bis 18 Jahre mit Hauptschulabschluss 	Erfüllung der Berufsschulpflicht; Orientierung in den Berufsfeldern Ernährung, Hauswirtschaft, Pflege, Wirtschaft und Verwaltung, Dienstleistungen, Textiltechnik, Kinderpflege Erreichen der Qualifikation für die Aufnahme in die zweijährige Berufsfachschule
	2. Zweijährige Berufsfachschule für Sozialpflege in Teilzeit	<ul style="list-style-type: none"> Hauptschulabschluss oder Hauptschulabgang Praktikumsvertrag 	Berufsabschluss als Alltagsbetreuer/in
	3. Einjährige hauswirtschaftliche Berufsfachschule	<ul style="list-style-type: none"> Hauptschulabschluss oder Hauptschulabgang 	Erfüllung der Berufsschulpflicht; Anrechnung als 1. Ausbildungsjahr im Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/in Voraussetzung für Aufnahme in die Altenpflegeausbildung
	4. Zweijährige Berufsfachschule für Hauswirtschaft und Ernährung	<ul style="list-style-type: none"> qualifizierter Hauptschulabschluss 	Mittlerer Bildungsabschluss Anrechnung auf einschlägige Ausbildung möglich
	5. Zweijährige Berufsfachschule für Ernährung und Gastronomie	<ul style="list-style-type: none"> qualifizierter Hauptschulabschluss 	Mittlerer Bildungsabschluss Anrechnung auf einschlägige Ausbildung möglich
	6. Zweijährige Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege	<ul style="list-style-type: none"> qualifizierter Hauptschulabschluss 	Mittlerer Bildungsabschluss Anrechnung auf einschlägige Ausbildung möglich
	7. Duales Berufskolleg Fachrichtung Soziales	<ul style="list-style-type: none"> mittlerer Bildungsabschluss Praktikumsvertrag 	Fachtheoretische und prakt. Grundkenntnisse zur Vorbereitung auf die Ausbildung in sozialpflegerischen Berufen Zugangsberechtigung zum Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife
	8. Einjähriges Berufskolleg für Gesundheit und Pflege I	<ul style="list-style-type: none"> mittlerer Bildungsabschluss 	Fachtheoretische und prakt. Grundkenntnisse zur Vorbereitung auf die Ausbildung in sozialpflegerischen Berufen Anrechnung auf einschlägige Ausbildung möglich
	9. Einjähriges Berufskolleg für Gesundheit und Pflege II mit Übungsfirma	<ul style="list-style-type: none"> mittlerer Bildungsabschluss und Abschluss des Berufskollegs I 	Fachhochschulreife Staatl. gepr. Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen Hochschulreife nach Eintritt in die Klasse 2 der Berufsoberschule möglich
	10. Berufsoberschule für Sozialwesen	<ul style="list-style-type: none"> mittlerer Bildungsabschluss und abgeschlossene Berufsausbildung oder mindestens fünfjährige Berufserfahrung 	Hochschulreife (Abitur, in allen Bundesländern anerkannt)
	11. Berufsfachschule für Kinderpflege	<ul style="list-style-type: none"> Hauptschulabschluss (Deutsch mindestens befriedigend) 	Staatl. anerkannte/r Kinderpfleger/in
	12. Landwirtschaftliche Berufsfachschule in Vollzeitform	<ul style="list-style-type: none"> Abschluss oder Abgang von einer Allgemeinbild. Schule 	1. Ausbildungsjahr Landwirt/in /Winzer/in
	13. Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen Fachbereich Erziehung (Kinderpflege)	<ul style="list-style-type: none"> Hauptschulabschluss und Erfüllung der Berufspflicht 	Schulische Ausbildung, ergänzt mit Berufspraxis Vorbereitung auf die Berufsausschlussprüfung als staatlich anerkannte/r Kinderpfleger/in
	14. Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen Fachbereich Ernährung (Hauswirtschaft)	<ul style="list-style-type: none"> Hauptschulabschluss und Erfüllung der Berufspflicht 	Vorbereitung auf die Berufsausschlussprüfung als Hauswirtschafter/in
	15. Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen Fachbereich Pflege (Altenpflegehilfe)	<ul style="list-style-type: none"> Hauptschulabschluss und Erfüllung der Berufspflicht 	Schulische Ausbildung, ergänzt mit Berufspraxis Vorbereitung auf die Berufsausschlussprüfung als Altenpflegehelfer/in
	16. Meisterschule für Hauswirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> Abschluss als Hauswirtschafter/in 	Vorbereitung auf die Meisterprüfung in der Hauswirtschaft (Teilbereich Städtische Hauswirtschaft)

AMTSBLATT

Berufliche Vollzeitschulen der Stadt Freiburg	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahme-voraussetzungen	Abschluss
---	--	--------------------------	-----------

Walter-Eucken-Gymnasium u. Kaufmännische Schulen I Glümerstraße 4 79102 Freiburg Tel. 0761/201-7812 Fax 0761/700498 Internet: www.weg.fr.bw.schule.de E-Mail: walter-eucken@freiburger-schulen.bwl.de Anmeldetermine zum Schuljahr 2010/2011 Fr, 5.02.2010 Sa, 6.02.2010 Mo, 8.02. bis Do, 11.02.2010 Mo, 22.02. bis Do, 25.02.2010 jeweils 13.30–15.30 Uhr	1. Dreijähriges Wirtschaftsgymnasium	Mittlerer Bildungsabschluss: <ul style="list-style-type: none"> Realschulabschluss oder Fachschulreife oder Werkrealschulabschluss (Durchschnitt mind. 3 aus D, Mt., 1. Fremdspr.) oder Versetzung nach Kl. 11 (G9) bzw. Kl. 10 (G8) Gymnasium 	Allgemeine Hochschulreife
	2. Sechsjähriges Wirtschaftsgymnasium	<ul style="list-style-type: none"> Versetzung nach Klasse 8 einer Hauptschule oder einer Realschule oder eines Gymnasiums 	Allgemeine Hochschulreife
	3. Zweijährige Berufsfachschule für Bürotechnik und Handel	<ul style="list-style-type: none"> qualifizierter Hauptschulabschluss (D mit mind. Note 4) oder Versetzung nach Klasse 10 Realschule oder Gymn. oder Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes 	<ul style="list-style-type: none"> Befähigung zu einer qualifizierten Bütrotätigkeit kaufmännische Grundkenntnisse vertiefte Allgemeinbildung
	4. Wirtschaftsschule zweijährige kaufmännische Berufsfachschule (mit Übungsfirma oder Fremdsprachen)	<ul style="list-style-type: none"> qualifiz. Hauptschulabschluss (Durchschnitt mind. 3 aus D, E, Mt. und in D mind. 3) Versetzung nach Klasse 9 der Hauptschule (D, E, Mt. mit mind. Note 2) Versetzung nach Klasse 10 von Realschule oder Gymn. 	Fachschulreife (entspricht der mittleren Reife) mit Vorbereitung auf einen kaufmännischen Beruf oder Verwaltungsberuf
	5. Kaufmännisches Berufskolleg I (mit Übungsfirma oder Geschäftsprozessen)	<ul style="list-style-type: none"> Fachschulreife oder Realschulabschluss oder Versetzung nach Klasse 11 eines Gymnasiums oder 	Fachtheoretische und praktische Grundkenntnisse zur Vorbereitung einer Ausbildung
	6. Kaufmännisches Berufskolleg II (mit Übungsfirma)	<ul style="list-style-type: none"> Berufskolleg I (mit Übungsfirma) (Durchschnitt mind. 3,4 aus D, E, BWL) 	Fachhochschulreife (in Baden-Württemberg anerkannt)
	7. Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife (Schwerpunktfach: Betriebswirtschaftslehre)	<ul style="list-style-type: none"> Fachschulreife oder Realschulabschluss oder Versetzung nach Klasse 11 eines Gymnasiums oder mittlerer Bildungsabschluss nach 9+3 mit Zusatzunterricht oder Abschluss der Werkrealschule und eine, für das Schwerpunktfach „kaufmännische Betriebswirtschaftslehre“ einschlägige abgeschlossene 2-jährige Berufsausbildung oder 5-jährige Berufserfahrung 	Fachhochschulreife (bundesweit anerkannt)

>> Informationsabende der beruflichen Schulen

In der zweiten Januarhälfte veranstalten die Freiburger beruflichen Schulen Informationsabende über sämtliche Angebote und Ausbildungsgänge. In einzelnen informieren die Schulen

- alle Eltern und Lehrer von Grundschulern, um die Schulwahl zu erleichtern;
- alle Eltern, Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler der Hauptschulen, Realschulen, Sonderschulen und Gymnasien der Klassen 9 und 10
- über ausgewählte Schularten und deren Abschlüsse
- sowie über die Vorteile qualifizierter Berufsschulabschlüsse für die Berufswahl.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Hier die Veranstaltungstermine:

Walter-Eucken-Gymnasium und Kaufmännische Schulen I Glümerstr. 4, 79102 Freiburg, Tel. 201-7812	nur für das 3- und 6-jährige WG: für alle Schularten außer WG:	Donnerstag, 21.01.2010, 19.30 Uhr Freitag, 22.01.2010, 19.30 Uhr
Merian-Schule Rheinstraße 379104 Freiburg Telefon 201-7781		Montag, 18.01.2010, 19.30 Uhr
Walter-Rathenau-Gewerbeschule Friedrichstraße 5179098 Freiburg Telefon 201-7944		Montag, 18.01.2010, 19.30 Uhr
Gertrud-Luckner-Gewerbeschule Bissierstraße 1779114 Freiburg Telefon 201-7853		Dienstag, 19.01.2010, 19.30 Uhr
Edith-Stein-Schule Bissierstraße 1779114 Freiburg Telefon 201-7766		Dienstag, 19.01.2010, 19.30 Uhr
Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule Bissierstraße 1779114 Freiburg Telefon 201-7387		Dienstag, 19.01.2010, 19.30 Uhr
Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule Friedrichstraße 5179098 Freiburg Telefon 201-7954		Mittwoch, 20.01.2010, 19.30 Uhr
Max-Weber-Schule Fehrenbachallee 14 79106 Freiburg, Tel. 201-7801	nur für das 3-jährige WG: für alle Schularten außer WG:	Montag, 25.01.2010, 19.30 Uhr Dienstag, 26.01.2010, 19.30 Uhr

Tag der beruflichen Bildung mit JobStartBörse Freiburg
Freitag, 29. Januar 2010,
Konzerthaus, 9–16.30 Uhr

>> Schulen in freier Trägerschaft

Berufliche Vollzeitschulen in freier Trägerschaft	Besondere Schularten innerhalb der einzelnen Schulen	Aufnahme-voraussetzungen	Abschluss
Angell-Akademie Freiburg Mattenstr. 79100 Freiburg Tel. 0761/70329-14 Fax 0761/70329-46 E-Mail: akademie-info@angell.de Internet: www.angell.de Infoabend: Do, 28.01.2010 (für BK) 20.00 Uhr Tel. 0761/70329-84, Fax -85 E-Mail: akademie@angell.de www.angell-akademie-freiburg.de Infoabend: Mi, 27.01.2010 10.00 Uhr (Hörsaal H001, Hummelstr.) Infotage (Angell-Campus): Sa, 20.3 / 8.5. / 12.6. ab 12 Uhr	1. Berufliches Gymnasium (WG) dreijährig – (SG) dreijährig	<ul style="list-style-type: none"> Realschulabschluss oder Fachschulreife Versetzung in Kl. 10 (G8) bzw. 11 (G9) Gymn. 	Allgemeine Hochschulreife
	2. Kaufmännisches BK I (BK I) (einjährig)	<ul style="list-style-type: none"> Realschulabschluss oder Fachschulreife oder Versetzung in Kl. 10 (G8) bzw. 11 (G9) Gymn. 	Fachtheoretische und praktische Grundkenntnisse in Wirtschaft und Verwaltung
	3. Kaufmännisches BK II	<ul style="list-style-type: none"> BK I bestanden 	Fachhochschulreife, staatl. gepr. Wirtschaftsassistent/in
	4. Kaufmännisches BK Fremdsprachen (zweijährig)	<ul style="list-style-type: none"> Realschulabschluss oder Fachschulreife oder Versetzung in Kl. 10 (G8) bzw. 11 (G9) Gymn. 	Fachhochschulreife Wirtschaftsassistent/in staatl. geprüft
	5. Kaufm. BK für Abiturienten (BKA) (einjährig)	<ul style="list-style-type: none"> Abitur 	Wirtschaftsassistent/in staatl. geprüft
	6. Internationales/r Touristik-assistent/in	<ul style="list-style-type: none"> BKA oder BK II mit mind. 2,5 + abgeschl. Berufsausbildung 	staatl. anerk. Internationales/r Touristikassistent/in
	7. Intern. Event-Organiser	<ul style="list-style-type: none"> siehe 6.st. an. Intern. Event Organiser 	
	8. Assistent im Hotelmanagement	<ul style="list-style-type: none"> siehe 6. Assistent/in im Hotelmanagement 	Hotelmanagement, staatl. anerkannt
Berufskolleg im Kolping-Kolleg Hildastr. 39, 79102 Freiburg Tel. 0761/706735; Fax 72059 www.kolping-kolleg.de; E-Mail: info@berufskolleg-freiburg.de Anmeldung: Mo-Do 10-12 / Fr 9-10 Uhr Informationstag: Sa, 23.01.2010 10.00 Uhr	Einjähriges BK zum Erwerb der Fachhochschulreife (Vollzeitunterricht)	<ul style="list-style-type: none"> Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss oder Versetzung nach Klasse 11 eines Gymnasiums und abgeschlossene Berufsausbildung oder mehrfachjährige Berufstätigkeit oder Duales Berufskolleg Soziales 	Fachhochschulreife (bundesweit anerkannt)
	1. hauswirtschaftliche / landwirtschaftliche / sozialpädagogische Richtung 2. kaufmännische Richtung 3. gewerbliche / technische Richtung		
St. Ursula Schulen Hildastr. 41, 79102 Freiburg Tel. 0761/706757, Fax 700605 www.st-ursula-schulen.de info@st-ursula-schulen.de Informationsabend: (zum EG und SG) Di, 19.01.2010 19.00 Uhr	1. Berufliches Gymnasium ernährungswissenschaftl. Richtung (EG dreijährig)	<ul style="list-style-type: none"> Realschulabschluss oder Fachschulreife oder Versetzung in Klasse 10 (G8) bzw. Kl. 11 (G9) Gymnasium 	Allgemeine Hochschulreife
	2. Berufliches Gymnasium sozialwissenschaftliche Richtung (SG dreijährig)	<ul style="list-style-type: none"> Realschulabschluss oder Fachschulreife oder Versetzung in Klasse 10 (G8) bzw. Kl. 11 (G9) Gymnasium 	Allgemeine Hochschulreife
	Mädchenrealschule mit Hort	<ul style="list-style-type: none"> Grundschulpflicht 	
Internationaler Bund (IB) Carlo Schmid Schule Straßburgerstr. 3a 79110 Freiburg Tel.: 0761/8888582 Fax: 0761/8967148 Internet: www.ib-bund.de www.internationaler-bund.de E-Mail: css-freiburg@internationaler-bund.de Informationsabend: (für alle Schultypen) Do, 5.02.2010 Do, 17.06.2010 Do, 15.07.2010	1. Kaufmännisches BK Fremdsprachen (zweijährig)	<ul style="list-style-type: none"> Fachschulreife Realschulabschluss oder Versetzung in Kl. 11 Gymn. 	Fachhochschulreife Zusatzprüfung zum/zur Wirtschaftsassistent/in
	2. Kaufmännisches BK I (einjährig)	<ul style="list-style-type: none"> Fachschulreife oder Realschulabschluss oder Versetzung in Kl. 11 Gymn. 	Voraussetzung für das BKII
	3. Berufsfachschule Wirtschaftsschule (zweijährig)	<ul style="list-style-type: none"> qual. HS- oder BEJ-Abschluss Versetzung in Kl. 10 RS oder G9 bzw. Kl. 9 G8 	Fachschulreife mit Vorbereitung auf einen kaufm. oder Verwaltungsberuf
	4. Berufsfachschule Metalltechnik (einjährig)	<ul style="list-style-type: none"> Hauptschulabschluss 	erchnung als 1. Lehrjahr im Berufsfeld Metall möglich
	5. Berufseinstiegsjahr (BEJ) Einzelhandel	<ul style="list-style-type: none"> Hauptschulabschluss 	Grundkenntnisse zur Vorbereitung einer Ausbildung
	6. Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) (einjährig, für unter 18-Jährige)	<ul style="list-style-type: none"> nur Förder- oder Hauptschüler ohne Schulabschluss + 9 Schulbesuchsjahre 	BVJ-Abschluss, Zusatzprüfung für den Hauptschulabschluss möglich
	7. Gewerbliche Sonderberufsfachschule (SBFS) (einjährig)	<ul style="list-style-type: none"> Förder- oder Hauptschüler ohne Schulabschluss mit besonderem Förderbedarf 	Berufsschulpflicht kann erfüllt werden
	8. Sonderberufs. für Garten- und Landschaftsbau (Teilzeit)	<ul style="list-style-type: none"> Ausbildungsvertrag mit einem Betrieb 	Abgeschl. Ausbildung als Fachwerker nach 3 Lehrjahren
Akademie für Kommunikation Freiburg K.-Joseph-Str. 168, 79098 Frbg. Tel. 0761/1564803-0, Fax -99 www.akademie-bw.de freiburg@akademie-bw.de Informationsabend: Di, 19.01.2010 18.00 Uhr	1. BK für Grafik-Design (dreijährig)	<ul style="list-style-type: none"> mittlerer Bildungsabschluss und Bestehen der Aufnahmeprüfung 	Staatl. gepr. Grafik-Designer/in
	2. BK für Technische Dokumentation (zweijährig)	<ul style="list-style-type: none"> mittlerer Bildungsabschluss und 	Staatl. gepr. Technische/r Kommunikationsassistent/in und Fachhochschulreife